

# Bibliographie über schweizerische Volkskunde für das Jahr 1902

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: ReferenceList

Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Band (Jahr): 7 (1903)

PDF erstellt am: 11.09.2024

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bibliographie

über schweizerische Volkskunde für das Jahr 1902.

Von E. Hoffmann-Krayer.

Folgende Herren (bezw. Firmen) haben sich in dankenswerter Weise durch Zusendung von Büchern, Zeitungsausschnitten und Litteraturnachweisen an der Bibliographie beteiligt:

Prof. J. L. BRANDSTETTER, LUZERN, O. CHAMBAZ, Serix, Dr. Th. v. LIEBENAU, LUZERN, P. Gabriel MEIER, Einsiedeln, Dr. K. NEF, Basel, Dr. R. SCHOCH, Zürich, Prof. A. E. SCHÖNBACH, Graz, Prof. P. SCHWEIZER, Zürich, Ad. SEILER, Basel, W. SPEISER, Basel, Dr. E. A. STÜCKELBERG, Zürich, Red. der „THURGAUER ZEITUNG“, Frauenfeld, A. TOBLER, Wolfhalden.

### Abkürzung.

I. = *Schweizerisches Idiotikon*.

### I. Bibliographisches.

1. *Ergebnisse* und Fortschritte der germanistischen Wissenschaft im letzten Vierteljahrhundert. Leipzig. S. 477: R. Petsch, Volksdichtung; S. 499: R. Petsch, Volkskunde; S. 506: A. Schullerus, Mythologie. — 2. *Jahresbericht* üb. d. Erscheinungen a. d. Gebiete d. german. Philologie. Jahrg. 1901. Berlin 1902. XIX. Mythologie und Sagenkunde. XX. Volkskunde. — 3. *Jahresberichte* für neuere Litteraturgeschichte. IX. Bd. (1898) Berlin 1902. Teil I, 5: Volkskunde. — 4. *Bibliographie* der schweiz. Landeskunde. Bern (K. J. Wyss). — 5. *Hoffmann-Krayer, E.*, Bibliographie über schweiz. Volkskunde f. d. J. 1901, in diesem *Archiv* VI, 69 ff. —

### II. Methodik und Systematik.

1. *Hoffmann-Krayer, E.*, Die Volkskunde als Wissenschaft. Zürich. — 2. *Schoch, R.*, Anleitung z. Anlegen von Gemeindechroniken. *Neue Zürcher Ztg.*, 19. Jan. Behandelt hauptsächlich die volkskundliche Seite. —

### III. Vermischtes.

1. *Vulliétty, H.*, La Suisse à travers les âges. Bâle et Genève s. a. [1902]. — 2. *Mohr, A.*, Survista della literatura ladina. *Annalas della Società reto-romantscha* XVI, 13 ff. Daraus besonders: I. Part. La literatura tradizionala: 1. Proverbis e frasas proverbialas. 2. Ingiavineras. 3. Il requint mitic e la chanzun mitica. 4. La chanzun d'amur. 5. La satira ed il pasquil. 6. La ballada. 7. La fabla. 8. La chanzun itorica. 9. La chanzun politica. 10. La chanzun da plaz (Spinnstuben-Lied). 11. Chanzun da led. 12. L'inscripziun. — 3. *Dübi, H.*, Saas-Fee und Umgebung. Bern. Holzkreuze mit Votivtafeln S. 17. 22. 76, Steine 28. 29. 104, Sarazenen 31. Häuser passim u. spez. 110, Hausthür 47, Murmeltierfang 47, Inschriften 48. 76.

79. 89, Hausgeräte 95. 110, Kannen 59, Tisch 68, Rückenkorb 100. 101, Landw. Geräte 107. 112, Jahrzeitmähler 59, Volksmedizin 61. 63, Begräbnis 62. 102, Brücken 65, Sagen 87. 95—100, Anekdoten 100, Heiligenverehrung 82, Namen 102, Nahrung 103, Alp- u. Landwirtschaft 105. — 4. *Wettstein, E.*, Zur Anthropologie und Ethnographie des Kreises Disentis. Zürich. I. Physisch-anthropologischer Teil. II. Ethnographischer Teil: A. Sprache: Orts- und Flurnamen, Geschlechtsnamen, Personennamen. B. Statistisches: Bevölkerungszahl, Heiratsfrequenz und Heiratsalter, Sterbefälle. C. Lebensweise: Nahrung, Kleidung, Beschäftigung. D. Hauszeichen. E. Tierzeichen. F. Volksdichtung: Märchen, Sagen, Kinderreime, Alte Sprüche und Gebete, Landwirtschafts- und Wetterregeln, Sprichwörter, Rätsel. G. Aberglaube. H. Volksmedizinisches. —

#### IV. Urgeschichte, Vorgeschichte, Siedlung.

1. *Garofalo, F. P.*, Note di storia elvetica. *Bollettino storico* XXIII (1901), 133 ff. (Sulle sedi e sui limiti degli Helvetii. — Quali erano i pagi Elvetici? — Sulla via che tennero i Cimbri per venire in Italia). — 2. Antichità di casa nostra nei Musei di Milano. *Ib.* 164. — 3. *Nüesch, J.*, Das Schweizersbild. 2. Aufl. Zürich. (Vgl. *Korrespondenz-Blatt* d. d. Ges. f. Anthropologie XXXIII, 50). — 4. *Heierli, J.*, Die Nefritfrage mit spez. Berücksichtigung der schweiz. Funde. *Anzeig. f. schweiz. Altert.* IV, 1. — 5. *Ulrich, R.*, Der Grabhügel im „Wislistein“ bei Wangen, Kt. Zürich. *Ib.* 8. — 7. *Reichlen, Fr.*, Les fouilles de Vindonissa. *Revue historique vaudoise*. X<sup>e</sup>. année. — 8. *v. Tröltsch, E.*, Die Pfahlbauten des Bodensees. Stuttgart. — 9. *Heierli, J.*, Aus der Urgeschichte des Ütliberges bei Zürich. *Globus* 82, 231 ff. — 10. *Courthion, L.*, Les premiers colons du Valais. *Almanach du Valais* (Sion), p. 58. — 11. *Caro, G.*, Studien zu den älteren St. Galler Urkunden: Die Grundbesitzverteilung in der Nordostschweiz zur Karolingerzeit. 2. und 3. Abschnitt. *Jahrb. f. schweiz. Gesch.* XXVII, 185 ff. — 12. *Lüthi, E.*, Der Aufmarsch der Alemannen. *Pionier* (Bern) XXIII, 1 ff. — S. auch III, 3. —

#### V. Wohnung und Architektur.

**Höhlenwohnung.** Höhlenbewohner in der Schweiz. *Basl. Nachr.* 30. Nov. — **Haus.** Das Bauernhaus in der Schweiz, hrg. v. *Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein*. Lief. 1—5. Zürich (Hofer). — 2. *Isabel, F.*, Un fenil aux Ormonts. *Bulletin du Glossaire*, p. 30. — 3. *Hunziker, J.*, La maison suisse d'après ses formes rustiques et son développement historique. Traduction française par *Fréd. Broillet*. 1<sup>re</sup> partie: Le Valais. Lausanne et Aarau. — 4. Alte Häuser in Ins. *Der Schweizer-Bauer*, [Kal.] (K. J. Wyss), S. 93. — 5. Appenzeller Haus. *Neuer Appenzeller Kal.* (Heiden, b. R. Weber) — S. auch I. 189. 190 *Blatten*, 196 *Äsch-*, 197 *Vor-, Für-*, 198 *Herd-*, 200 *Schutz-*, 201 *Trechen-, Wolf-, Wetter-, Ziegel-Blatten*, 315 *Breche*. — S. auch III, 3. — **Brücken.** S. III, 3. —

#### VI. Gerät, Fahrzeug und Aehnliches.

**Schiff.** 1. Zur Forschung über alte Schiffstypen u. s. w. A. Die Schweiz (von *H. Messikommer*, *Dr. Wavre*, *Dr. V. Gross*, *Dr. J. Messikommer* und *R. Mielke*). *Correspondenzblatt* d. deutsch. Ges. f. Anthropologie S. 36 ff. 1. Ägeri- und Zuger-See. I. Die Einbaum-Flottille in Ober-

Ägeri. II. Die Herstellung des Einbaumes, speziell v. Ober-Ägeri. III. Die Fischerflotte v. Walchwil. 2. Neuenburger-, Bieler-, Murten-See, Thielle und Broye. 3. Bieler-See. 4. Einbamm v. Robenhausen. 5. Wallen-See, Limmat, Vierwaldstätter-See. —

**Lampen.** 2. Godet, A., Anciennes lampes grisonnes. *Anz. f. schweiz. Altert.* IV, 67. —

**Landwirtschaftliches.** S. III, 3. —

**Hausgerät.** S. III, 3. —

## VII. Nahrung.

**Allgemeines.** S. III, 3. 4. —

**Gebäck.** 1. J. M., A propos des bricelets. *Conteur vaudois*, 4 janv. — 2. Margot, Ch.-G., Casse-museaux. *ib.*, 15 févr. Ein hartes, kastanienförmiges Gebäck, schon im 16. Jh. bekannt. — I. 181 *Blatt* 187 *Thee-*, *Win-Blatt*, 203 *Plattene*, 277 *Hosen-*, 279 *Chmüw-*, *Leder-*, 280 *Fas-*  
*nacht-*, 282 *Ris-*, 283 *Schnider-Bletz*. — S. auch XI: Ostern. —

## VIII. Volkskunst.

**Heraldik.** 1. Angst, H., Bauernheraldik. *Anz. f. schweiz. Altert.* IV, 64. —

## IX. Tracht.

**Appenzell.** 1. Appenzeller Sennenbube. Nach einem Aquarell v. K. Liner. *Die Schweiz* VI, 5. Heft. — I. 266 *Bletz*, 384 *Brüechli*. —

**Bern.** 2. Bernertracht a. d. J. 1804 (nach König). *Eidg. National-Kal.* (Aarau, b. E. Wirz), S. 69. — I. 282 *Schülebletz*. —

**Freiburg.** 3. *Geogr. Lexikon* Bd. II, 170. 171. —

**Glarus.** 4. Joh. Heitz, der grosse Gemsjäger. *Almanach romand* (Berne, chez Stämpfli & Cie.). Planche, d'après König. —

**St. Gallen.** 5. Die 3 Kinder des „armen Mannes“ (Bräcker) aus dem Toggenburg. *Hist. Kal.* (Bern, b. K. Stämpfli). Farb. Bild nach N. König. — S. auch I. 191 *Blatten*, 203 *geblättlet*, 266 fg. *Bletz*. —

**Graubünden.** S. III, 4. —

**Waadt.** 6. Paysanne au marché, à Vevey. *Conteur vaudois*, 23 août. —

**Wallis.** 7. 1802. *Almanach du Valais* (Sion), p. 16. — 8. Männertracht der Äplerinnen. *Der Schweizer Bauer* (Bern, b. K. J. Wyss), S. 79. —

**Zug.** 9. Peter Meyer und seine Schwester, von Buonas. *Hist. Kal.* (Bern, b. K. Stämpfli). Farb. Bild nach N. König. —

**Zürich.** 10. Joh. Frid. Fröhlich und A. B. Mülli (v. Schöfflisdorf). *Almanach romand* (Berne, chez Stämpfli). Farb. Bild. — I. 188 *blättlen*, 275 *Underbletz*. —

Zum Ganzen s. auch I. 188 *blättlen*, 275 *Vor-*, 276 *Göller-*, 281 *Brust-Bletz*, 383 fg. *Bruech*. —

## X. Wirtschaftliches.

**Allgemeines.** 1. Geering, Tr., und Hotz, R., Wirtschaftskunde der Schweiz. Zürich. — 2. Baumgartner, G., Das Curfirstengebiet in seinen pflanzengeogr. und wirtschaftl. Verhältnissen. Zürcher Diss. 1901. —

- Landwirtschaft.** 3. Karte der Landwirtschaft und Bodenerzeugnisse der Kantone Appenzell, Aargau, Bern, Freiburg, Basel. *Geograph. Lexikon der Schweiz*. Lief. 10. 15. 26/7. 34. 56. — 4. *Kræmer, Ad.*, Die Landwirtschaft im 19. Jahrh. mit bes. Berücksichtigung schweiz. Verhältnisse. Frauenfeld. — 5. Der Dinkel und die Alamannen. *Globus* 87. 83. Referat eines Artikels v. R. Gradmann in d. Württ. Jahrb. f. Statistik 1901, welcher den Dinkel, in der Schweiz „Korn“ genannt, als spezifisch alemannisches Getreide feststellt. — 6. *Pierre d'Antan (Roch, Eug.)*, Oh! les bonnes vendanges d'antan. *Conteur vaudois*, 25 octobre. —
- Alp- u. Milchwirtschaft.** 7. Per la storia del commercio dei formaggi. *Bollettino storico* XXIII (1901), 180. — 8. *Gerber, Ch.*, Milchwirtschaft. *Alpwirtschaftl. Monatsblätter* 33. — 9. *Strüby, A.*, Die Alp- und Weidewirtschaft im Kt. Zug (Schweiz. Alpstatistik XI). Solothurn 1901. — 10. *Strüby, A.*, et *de Chastonay, O.*, L'Economie alpestre du Bas-Valais. (Id. XII). *Ib.* 1902. — 11. Die Emmenthaler Alpwirtschaft zu Grossvaters Zeiten. *Alpwirtsch. Monatsblätter* S. 93. — 12. Die Alpwirtschaft im Unterwallis. *Ib.* S. 96. 190. — 13. *Fleischmann, W.*, Lehrbuch der Milchwirtschaft. 3. Aufl. Leipzig 1901. — 14. *Gilléron-Duboux*, Les alpages communaux dans les Alpes vaudoises. *Chronique agricole du Canton de Vaud*. — 15. Die Alpen im Vallée de l'Eau-Froide im Kt. Waadt. *Alpwirtsch. Monatsblätter* S. 142. — 16. *D'Antan, P.*, Le faucheur dans la montagne. *Conteur vaudois*, 6 sept. Leben des Alpheuers. — I. 199 *Käs-Blatten*, 203 *Blater*. — S. auch III, 3. —
- Viehwirtschaft.** 17. Verteilung der Nutztviehhaltung im Kt. Bern, Freiburg. Karten in Lief. 35/36 u. 53 des *Geogr. Lexikon d. Schweiz*. —
- Hausindustrie.** 18. Karten der hauptsächlichsten Industrien der Kantone Appenzell, Aargau, Bern und Basel. *Geogr. Lexikon der Schweiz*. Lief. 9. 16. 28/9. 33. — 19. Webstuhl im Basel-Land. *Ib.* Lief. 10. — S. auch III, 4. —

## XI. Sitte, Brauch, Feste.

- Hochzeit.** 1. Une ancienne coutume. *Conteur vaudois*, 5 avril. Abschiedsreim an die das Elternhaus verlassende Braut. — 2. Dalla Calanca. Costumi nuziali. *Il San Bernardino (Roveredo)* N<sup>o</sup>. 7. 8. 11. 13. 15. 17. 24. Nichts Altertümliches. — 2<sup>a</sup> I. 447 *E-Brief*, 458 *Hirats-*, *Verhirats-*, 479 *Husrat-*, 489 *Etag-*, 491 *Wiberbrief*. — S. auch XV, 4. 5. —
- Paten.** 2<sup>b</sup> I. 200 *Schlenngen-Blatten*, 303 *Brabanter*, 452 *Gevatterbrief*, 457 *Göttibrief*. —
- Taufen.** S. XV, 8. —
- Geburtstag.** 2<sup>a</sup> I. 472 *Bindbrief*. —
- Namenstag.** 2<sup>d</sup> I. 495 *Würgbrief*. —
- Liebschaft.** 2<sup>a</sup> I. 197 *fürplätteln*. —
- Begräbnis.** 2<sup>f</sup> I. 180 *Blatt*. — S. auch III, 3. —
- Jahrzeitmähler.** S. III, 3. —
- Holzkreuze.** S. III, 3. —
- Ätplerfeste.** 3. Alphirtenfest in Unspunnen. 17. Aug. 1805. *Histor. Kal.* (Bern, bei K. Stämpfli), S. 48 und *Almanach romand (ib.)*, p. 72. —
- Landwirtschaftliche Bräuche.** 3<sup>a</sup> I. 340 *Brechetten (Hanf)*. —

- Schützenfeste.** 4. *L[iebenau], Th. v.*, Vorgeschichte der schweiz. Schützenfeste. *Fest-Ztg.* für das eidg. Schützenfest in Luzern 1901, S. 99 ff. — 5. *Lötscher, A.*, Erinnerungen an die Entlebuch-Emmenthalischen Weiberschüssen. *Ib.* S. 250 ff. — 6. *Heuberger, S.*, Zur Geschichte des Brugger Schützenwesens. *Offiziel. Festztg. für das aarg. Kantonal-schützenfest.* — 7. *Liebenau, Th. v.*, Pritschenmeister Heinr. Gering von Zürich. *Anz. für schweiz. Altert.* IV, 168. — 7<sup>a</sup> *I.* 193 *Blatten*, 196 *Urten*-, 199 *Schiess*-, 200 *Schützen-Blatten*, 273 *Bletz*, 282 *Schibenbletz*, 446 *Brief*, 484 *Schiess*-, 485 *Schützenbrief.* —
- Knabenschaften.** 7<sup>b</sup> *I.* 402 *Hauss-Predig*, 414 *Brueder.* —
- Bruderschaften.** 7<sup>c</sup> *I.* 414 ff. *Brueder* u. *Zss.*, 424 *Bruederschaft.* —
- Sport.** 8. *Dübi, H.*, Der Alpensinn in der Litteratur und Kunst der Berner v. 1537—1839. *Neujahrsbl. der Litterar. Ges. Bern* a. d. J. 1902. — S. auch XII. —
- Jagd.** 9. *Forest, L.*, Une chasse à l'aigle. *Conteur vaudois*, 12 avril. — S. auch III, 3. —
- Nachtwächter.** 10. *Morax, R.*, Les veilleurs de nuit. *Gazette de Lausanne*, 30 juillet. *Nachtwache* in Reckingen (Gombs). —
- Feuerspritzenfest.** 10<sup>a</sup> *I.* 304 *Spritzenprob.* —
- Kirchgang.** 10<sup>b</sup> *I.* 183 *Öpfel-Blettli.* —
- Kirchliche Bräuche.** 11. *Müller, Jos.*, Ein alter Bittgang auf Ennetmärcht. *Histor. Neujahrsbl.* . . . . . von Uri a. d. J. 1902. — 12. *Courthion, L.*, Les Rogations. *Journal de Genève*, 18 mai. *Bittgänge* im Wallis vor Himmelfahrt. — 12<sup>a</sup> *I.* 220 *Bluet* (Blutfest). —
- Verfassungsbräuche.** S. *Rechts- und Verfassungsaltertümer.* —
- Silvester.** 12<sup>b</sup> *I.* 216/7 *Nest-Blutter(er)*, *-Blütterling.* —
- Neujahr.** 13. Das Neujahrsingen. *Eidg. National-Kal.* (Aarau, b. E. Wirz) S. 77. — 13<sup>a</sup> *I.* 216 *Nest-Blutter*, 409 *Predikant*, 472 *Bindbrief.* —
- Fastnacht.** 14. *Ebrodensis*, Les Brandons. *Lien vaudois*, 10 févr. — 15. *J. B.* [lies *J. L.*], Wie die Gomser [lies *Gommer*] ihre alte Fastnacht in Ehren feiern. *Vaterland* 27., 28. Febr., 1. März. — 16. (Hirs-  
montag in Münster 1764). *Luzerner Volksblatt* 14. April. *Feuer* im „Kreuz“ zu Münster 1764, durch Küchlibacken verursacht. — 16<sup>a</sup> *I.* 264 *Bletz*, 282 *Bschuribletz*, 468 *Fasnacht*-, 489 *Hirsmäntag*-, 490 *Dorfbrief.* —
- Palmsonntag.** 16<sup>b</sup> *I.* 185 *Balm-Blatt*, 259 *Eselsplätzli.* —
- Ostern.** 16<sup>c</sup> *I.* 185 *Balm-Blatt* 2, 256 *Platz.* —
- Pfingsten.** 16<sup>d</sup> *I.* 217 *Pfingst-Blätter*, 218 *Pfingst-Blütting.* —
- Mai.** 17. Der „Maienbrei“ in Silva. *Züricher Post* 8. und 16. Mai. *Polenta-Mahl* der Schulkinder. —
- Wurstmahl.** 18. *I.* 495 *Wurstbrief.* —

## XII. Spiele.

- Vermischtes.** 1. Die älteste Erwähnung des Steinstossens. (*Thüring'scher*) *Hauskalender* (Luzern) S. 26. Erwähnung des Kegeln, „Walens“, Stechens, Turnierens, Schiessens und Steinstossens im ält. luz. Stadtbuch (1310—1315). — 2. S. auch *I.* 190 *Blatte* (Steinplatte), 197 *Geissgügi-Blatten*, 200 *Schiessblatten*, *Stöckel-Blättli*, *steinblättlen*, 201 *Störzli-Blatten*, 202 *blattjen*, *blättlen*, *Blättlet*, 209 *bläterlen*, 239 *Platschgeren*,

262 *Scholderplatz*, 263 *platzen*, 298 *blatzgen*, 300 *Blutzger*, *blützgerlen*, 302 *Zitbriel*, 316 *brechen*, 412 *Brüdeli*, 413 *Brueder*. —

**Kartenspiel.** 3. I. 423 *Waldbrueder*. —

### XIII. Rechts- und Verfassungs-Altertümer.

**Vermischtes.** 1. *Fient, G.*, Die bündn. Gemeinde in ihrer staatsrechtlichen Struktur. *Bündn. Monatsbl.* 1 ff., 25 ff. — 2. *Schulte, A.*, Ueber Staatenbildung in der Alpenwelt. *Histor. Jahrb. der Görresges.* XXII, 1 ff. — 3. *Cajacob*, Die Gesch. der Rechtsquellen des Kt. Graubünden. *Vaterland* 1900 Nr. 129. — 4. *Meuli, A.*, Die Entstehung der autonomen Gemeinden im Oberengadin. *Jahresb. der Hist.-ant. Ges. von Graubünden* Jg. 1901. — 5. Beschreibung zweier alter Bräuche. *Basler Chroniken* VI, 307 ff. Bericht von ca. 1530 über alte Wahlbräuche und die Erhebung des Martinzinses. — 5<sup>a</sup> I. 238 *Plütschi*, 320 *brechen*, 453 *Fressbrief*, überh. die Zss. mit *Brief*. —

**Landsgemeinde.** 6. Die Landsgemeinde in Glarus. (2 Abbildungen). *Der Tag* (Berlin) 4. Mai. — 6<sup>a</sup> I. 403 *Landsgmeindpredig.* —

**Hauszeichen.** S. III, 4. —

**Rechtsquellen.** 7. *Dumur, B.*, Les coutumes de Payerne. *Mémoires et Documents*, publ. p. la Soc. d'hist. de la Suisse rom. t. IV, p. 207 suiv. — 8. *Holder, K.*, Das Landrecht von Jaun. *Freiburger Geschichtsblätter* IX, 1 ff. — 9. *Jecklin, F.*, Eine neue Quelle für die Geschichte des bündn. Strafgerichtes v. J. 1572. *Anz. f. schweiz. Gesch.* S. 72. —

### XIV. Volksglauben und Volksmeinungen.

**Vermischtes.** S. III, 4.

**Bauern- u. Wetterregeln.** 1. Vieux dictons sur le mois de janvier. *Conteur vaudois*, 18 janvier. — 2. (Idem du mois de février). *Ib.*, 8 févr. — 3. (Mars). *Ib.*, 15 mars. — 4. (Avril). *Ib.*, 19 avril. — 5. (Mai). *Ib.*, 10 mai. — 6. *Feierabend-Kalender* (Münsingen, bei G. Fischer), *Almanach du Valais* (Sion), (*Thüring'scher*) *Hauskalender* (Luzern, bei Gebr. Räber), *Historischer Kalender* (Bern, bei K. Stämpfli), *Arbeiterfreund-Kal.* (Bern, Blaues Kreuz), *St. Ursen-Kal.* (Solothurn, Union), *Grütli-Kal.* (Zürich, Grütli Druckerei), *Neuer Einsiedler Kal.* (Eins., b. Eberle, Kälin & Cie.), *Vetter Götti, Lustiger Disteli-Kal.*, *Schweiz. Volks-Kal.* (sämtl. Grüningen, bei J. Wirz), *Joggeli-Kal.* (Zürich, b. Jean Frey), *Für Alle, Kal.* (Emmishofen, C. Hirsch), *Badener Kal.* (Baden), *Der Schweizer Bauer* (Bern, b. K. J. Wyss), *Vetter Jakob* (Zürich, b. J. R. Müller), *Der neue christliche Hauskal.* (Luzern, b. Gebr. Räber), *St. Galler Kal.* (St. Gallen, b. Wisser & Frey), *David Bürkli's Züricher Kal.* (Zürich, b. F. Amberger), *Familien-Kal.* (Zürich, b. Th. Schröter), *Der Wanderer* (Zürich, b. H. Göessler), *Schweiz. Dorfkal.* (Bern, b. W. Göpfer). — 7. Le temps qu'il fera. *Almanach du Valais* (Sion, b. Kleindienst & Schmid), p. 51, — 7<sup>a</sup> I. 177 *Merzen-Bluest*, 214 *blutt* 374 *Manbruch*, 413 *Brueder*. — S. auch III, 4. —

**Hexen.** 8. *Jecklin, F.*, Beitrag zur Geschichte des bündn. Hexenwesens. *Bündn. Monatsbl.* S. 34 ff. — 9. *Nangis, R.*, La dernière sorcière

brûlée à Genève. *Semaine littéraire* X, 186—188. — 10. Schweizer, P., Der Hexenprozess und seine Anwendung in Zürich. *Zürcher Taschenbuch* 1902, 1 ff. — 11. *Semaine littéraire* X, 295. Urteil Chouets über die Hexerei. — 11<sup>a</sup>. I. 259 *Häxenplatz*. —

**Zauber.** 11<sup>b</sup>. I. 223 *bluetig*. —

**Alpdruck.** 12. Zahler, H., Vom Doggeli. *Der Hausfreund* (Kal., Bern) S. 69. —

**Heidenhäuser.** 12<sup>a</sup>. I. 197 *Füür-Blatten*. —

**Steine.** 13. Die „Fille de Mai“ an der Côte de Mai. *Geogr. Lex. d. Schweiz* S. 549. — 14. „Pierre Percée“ in Courgenay. *Ib.* S. 553. — S. auch III, 3. —

**Tiere.** 15. Wichmann, F., Ein sagenhaftes Tier (Einhorn). *Basler Nachr.*, 1. Dez. — 15<sup>a</sup>. I. 177 *Bonen-Bluest* (Aal), 208 *Schwin-Blateren*. —

**Fingernägel.** 15<sup>b</sup>. I. 177 *Nagel-Bluest*. —

**Blut.** 15<sup>c</sup>. I. 221. —

**Pflanzen.** 15<sup>d</sup>. I. 184 *Klee-Blatt*. —

**Farben.** 15<sup>e</sup>. I. 241 *blaw*. —

**Blitz.** 15<sup>f</sup>. I. 290. —

**Kinderglauben.** 15<sup>g</sup>. I. 423 *Waldbrueder*. —

**Volksmedizin.** 16. D'Antan, P., Pour devenir centenaire. *Conteur vaudois*. Aus einem alten Arzneibuch: Kröten, Regenwürmer, Schwalbennester, Schnecken, Ziegengalle, Bienen in der Volksmedizin. — 16<sup>a</sup>. I. 179 *Geblati*, 181 *Blatt-*, 183 *Geiss-*, *Heil-*, 184 *Chrüz-*, 185 *Brame-*, 186 *Selvi-*, *Spiss-*, 187 *Laubstick-*, 188 *Zimmet-Blatt*, 204 *Blateren* (Eselsharn) u. s. Zusammensetzungen, 219 ff. *Bluet* u. Zss., 226 *erblüeten*, *Nasenblüeten*, 241 *blau*, 293 *Blitz*, 295 *Schnewblitzi*, 304 *Prob*, 323 *gebrochen*, 367 *Bruch*. — S. auch III, 3. 4. —

**Tod.** 16<sup>b</sup>. I. 192 *Blatten*. —

**Heiligenverehrung.** 17. Stückelberg, E. A., Geschichte der Reliquien in der Schweiz. Zürich (Gesellschaft für Volkskunde). Darin auch über Reliquiensfeste S. LXII ff. — 18. Gauss, K., Die Heiligen der Gotteshäuser von Baselland. *Basler Zeitschr.* II, 122 ff. — 19. Schnürer, G., Der Kultus des Volto santo und der hl. Wilgefotis in Freiburg. *Freib. Geschichtsblätter* IX, 74 ff. — 20. Stückelberg, E. A., Das Marienpatronat des Frauenmünsters in Zürich. *Anz. f. schweiz. Gesch.* S. 69. — 21. Stückelberg, E. A., Spuren der fränk. Mission in der Schweiz. *Ib.* S. 104. — 21<sup>a</sup>. I. 264 *Placidus*, 418 *Jakobsbrueder*. — S. auch III, 3. —

**Besegnungen.** 22. (Alpsegen von Melchsee-Frutt). *Schweiz. Musik-Ztg.* 42. 49. — 22<sup>a</sup>. I. 480 *Wundsegenbrief*, 486 *Schwertbrief*. —

**Gegenzauber.** 22<sup>b</sup>. I. 207 *Rinder-Blatere*, 275 *St. Urse-Bletzli* (Amulet), 445 *Brief*. —

**Predigt.** 22<sup>c</sup>. I. 401. —

**Himmelsbrief.** 22<sup>d</sup>. I. 466 *Michelsbrief*.

## XV. Volksdichtung.

**Lieder.** 1. Les Chansons de nos aïeux: Gallay, J., „L'éducachon“, chanson patoise. *Conteur vaudois*, 18. janvier. — 2. Chambaz, O., A propos



d'une chanson en patois gruyérien. *Conteur vaudois*, 22 mars. — 3. *Vaucher, L.*, Toujours les reveilles chansons. *Ib.* 3 mai. Hochzeitslied? — 4. Les vieilles chansons. *Ib.*, 17 mai. Ebenso. — 5. (*Gander*), La tsanson ao Grand Bredi. *Ib.*, 31 mai. Mit Musik. — 6. La Chanson des Mensonges (Lügenliedchen). *Conteur vaudois*, 12 juillet. — 7. Lou batsi (le baptême). *Ib.*, 2 août. — S. auch III, 2. —

**Kinderlied u. -Spruch.** 8. *Tobler, Alfr.*, Das Volkslied im Appenzellerlande. Zürich 1903. — 9. *Brenner, Alb.*, Baslerische Kinder und Volksreime. 2. Aufl. Basel. — 10. *Züricher, G.*, Kinderlied und Kinderspiel im Kt. Bern. Volksausgabe. Bern 1903. — 11. I. 177 *Pfirsich-Bluest*, 212 *blutt*, 293 *Blitz*, 406 *predigen*, 427 *brav* (2 mal), 444 *Brief*. — S. auch III, 4; XV, 11<sup>b</sup> 33. —

**Volksreime.** 11<sup>a</sup>. I. 240 *blaw*, 416 *Brueder*, 495 *Wurstbrief* (Heischelied). — 11<sup>b</sup>. Alpegen s. XIV, 22. — S. auch III, 4; XV, 10 ff. —

**Gebete.** S. III, 4. —

**Sagen, Legenden, Märchen.** 11<sup>a</sup>. *Morax, R.*, La vieille Schmidja. *Gazette de Lausanne*, 11 janv. — 12. *Bundi, G.*, Parevlas engiadinaisas. *Annalas della Società reto-romantscha* XVI, 337 ff. — 13. *C. E.*, Die Schlossruine ob Wädensweil. *Die Schweiz* VI, 129 ff. Schatzhebungssage nach „Alpenrosen für 1821“ mit 8 Bildern nach J. M. Usteri. — 14. *Brugger, H.*, Aus bernischer Volkssage. *Verein f. Verbreit. guter Schriften*. Sektion Bern No. 44. — 15. *Bühlmann, J. L.*, Der Rodensteiner in Sage, Lied und Geschichte. *Monat-Rosen* 46, 377. — 16. *Brandstetter, J. L.*, Eine Sage aus Sursee. *Vaterland*, 8. März. — 17. *Imesch, D.*, Sagen des Simplonthales (Aus dem Nachlass des Pfarrers F. Joller sel.). *Blätter a. d. Walliser Geschichte* II, 445 ff. — 18. *Bundi, G.*, Engadiner Märchen. Zürich. (Vgl. dazu: *Petsch, R.*, Rätorum. Volksmärchen; in: *Beilage z. Allg. Zeitg.* 1902 No. 119). — 19. *Bigler, G.*, Die drei schönen Hasli-Jungfrauen oder die Sage vom Geissmaidlein, Gauliweiblein und Engstlenfräulein. *Die Schweiz* VI, 389. 438. 471. 494. Poetisch ausgeschmückt. — 19<sup>a</sup>. *Luck*, Rätische Alpensagen. Davos. — 20. *Heinemann, F.*, Tell-Iconographie. Luzern und Leipzig. Dazu Nachträge in *Die Schweiz* VI, 520. — 21. Weiberschlacht auf der Langermatte. Sage von der Lenk. *Feierabend-Kalender* (Münsingen, b. G. Fischer), S. 70. — 22. Les deux Vieilles et les 12 mois. (Märchen). *Almanach du Valais* (Sion), p. 23. — 23. Le Pacte infernal. (Märchen). *Ib.*, p. 34. — 24. La Fontaine du Maître. *Ib.*, p. 45. — 25. *v. Roosen, W.*, Wahrhaftige Legend. Allhie wird erzählet, wie . . . Maria Städt und Menschen bei feindl. Anfällen . . . beschützt . . . hat. (Alte Einsiedlerchronik 1654). *Neuer Einsiedler Kal.* (Eins., bei Eberle, Kälin & Cie.). — 26. Le cavalier qui se démonte (Schwank). *Almanach romand* (Berne, chez Stämpfli & Cie.). — 27. Die Bergmännchen auf dem Pilatus. *Eidg. National-Kal.* (Aarau, bei Wirz) S. 75. — 28. *Baud-Bovy, D.*, La Cloche du Bonheur. *Semaine littér.*, 18 octobre. — 29. *Kuoni, J.*, Sagen des Kantons St. Gallen. (St. Gallen 1903). — 29<sup>a</sup>. I. 198 *Hell-Blatten*, 225 *blüeten*, 263 *Tanzplatz* Anm., 412 *brudlen*. — S. auch III, 3. 4. —

- Inschriften.** Gräber. 30. *Vegezzi, P. e Tamburini, A.*, Il vecchio camposanto di Lugano e le iscrizioni dei principali monumenti. Lugano 1901. — Glocken. 31. *Egli, J.*, Die Glocken von Goldach. *Anz. f. schweiz. Altert.* IV, 114. — 32. *Sutermeister, M.*, Glockenchronik aus dem Bezirk Baden. *Badener Kal.* (Baden), S. 55 ff. — S. auch III, 2. 3. —
- Rätsel.** 33. I. 212 *blutt*, 382 *Bruech*, 416 *Brueder* (2 mal). — S. auch III, 2. 4; XV, 10 ff. — Zum Ganzen vgl. auch I, 1. 2. —

### XVI. Volkswitz und Spott.

- Schwänke u. Anekdoten.** 1. *Bourquin, A.*, L'esprit du Val-de-Travers. *Conteur vaudois*, 23 août. — 1<sup>a</sup>. I. 208 *Suw-Blateren*, 311 *Brachet*. — S. auch III, 3; XV, 26; XVI, 5. 6. —
- Sprichwörter.** 2. *Feierabend-Kalender* (Münsingen, b. G. Fischer), S. 17. — 3. (Thüring'scher) *Haus-Kalender* (Luzern, Gebr. Räber), S. 26. — 4. I. 219 *Bluet*, 223 *Gschwie-Bluet*, 225 *blüeten* 1 a, 265 *Bletz*, 299 *Blutzger*, 304 *brobieren*, 308 *Brach*, 342. 344 *Bruch*, 349 *Ortsbruch*, 358 *bruchen*. — S. auch III, 2. 4; XIV, 1—7<sup>a</sup>. —
- Ortsneckereien.** 5. I. 205 *Blateren* u. Anm., 209 *Bläterler*, 222 *Bocks-Bluet*, 282 *Seichbletz*, 289 *Schueh-*, *Täschen-*, *Tschopenbletzer*. —
- Spott- u. Scherzreime.** 6. I. 238 *Plütschi*, 240 *blaw*, 285 *bletzen*, 343 *Bruch*, 372 *Ewbruch*, 408 *Predikant*, 415 *Brueder*, 427 *brav*. — Zum Ganzen vgl. auch III, 2 u. XV. —

### XVII. Musik u. Tanz.

1. *Nef, K.* Neues vom schweiz. Volksgesang. *Schweiz. Musikzeitung* 42. 49. 75. 83. Ueber *Gauchat* „Étude sur le Ranz des vaches“, Schering „Ein Schweizer Alpen-Bet-Ruf“. Mariage u. Meier „Volklieder aus dem Kt. Bern“. — 2. *Godet, Ph.*, Musique Neuchâteloise. *Musée Neuchâtelois*, p. 260. Avec 3 partitions: Marche du Locle, Marche de la Brévine, Marche de Neuchâtel. — 3. Der Walzer. Eine Tanzstudie. *Badener Kal.* (Baden), S. 93 ff. — 4. I. 185 *Mul-Blettli*, 412 *Brüdeli*. —

### XVIII. Formel.

- Fluch, Kraftwort.** 1. I. 177 *Bonebluest*, 220 *Bluet*. —
- Ruf.** Schlittenruf. 2. I. 256 *Platz*. —

### XIX. Namen.

- Orts- u. Flurnamen.** 1. *Seiler, Ad.*, Der Name Liestal. *Basellandschaftliche Zeitung* 10. 11. Jan. — 2. *Salvioni, C.*, Noterelle di Toponomastica messoleina. *Bollettino storico* XXIV, 1 ff. 58 ff. — 3. *Jaccard, H.*, De l'origine de quelques lieux-dits. *Chronique agricole du canton de Vaud*. — 4. (*Seiler, Ad.*), Klybeck. *National-Zeitung* 30. Okt. 1901. — 5. (*Seiler, Ad.*), Vom Dorenbach. *Ib.* 22. Jan. 1902. — 6. *Brandstetter, J. L.*, Die Namen der Bäume und Sträucher in Ortsnamen der deutschen Schweiz. Programm. Luzern. — 7. *Stadelmann*, Etudes de toponymie romande. *Archives de la Soc. du ct. de Fribourg*. T. VII, 2<sup>me</sup> livr. Vgl. hiezü *Deutsche Erde* I, 91. — 8. *Badrutt, P.*, Ueber die Bedeutung des Namens Pontresina. *Der Freie Rätier* 1900 Nr. 60.

- 9. *Camenisch, C.*, Der Name Pontresina. *Ib.* 1901 Nr. 74. —  
 10. *Brandstetter, J. L.*, Die Gemeindenamen der Zentralschweiz in  
 Wort und Schrift. *Zeitschr. f. schweiz. Statistik* XXXIX. — 11. *Jac-*  
*card, H.*, Lausanne. *Gazette de Lausanne*, 14 nov. — 12. *Stadelmann,*  
*J.*, Noms de localités suisses. *Liberté* (Freiburg) No. 217. — 13. *Lüthy,*  
*E.*, Woher der Name Üechtland? *Pionier* (Bern) XXIII, 17 ff. —  
 14. *Meyer, Joh.*, Zur Etymologie des Namens Schaffhausen. *Schriften*  
 d. Ver. f. Gesch. d. Bodensees 31. Heft, S. 25 ff. — S. auch III, 4. —  
**Windnamen.** 15. Les vents du Léman. *Conteur vaudois*, 22 février. —  
 16. I. 202 *Bärenblättler*. —  
**Krankheitsnamen.** S. Volksmedizin. —  
 Zum Ganzen s. auch III, 3.

## XX. Sprache.

- Allgemeines.** 1. *Schweizerisches Idiotikon*. Frauenfeld. — 1<sup>a</sup>. *Gauchat, L.*,  
 Nos patois romands. *Bulletin du Glossaire*, p. 3—24. —  
**Sprachgrenzen.** 2. v. *Schwaben, G.*, Von den Schweizer Sprachgrenzen.  
*Kyffhäuser* (Linz a./D.) III (1901) 284. 306. 322. — 3. Das Vordringen  
 des Deutschtums in den Hochalpen zur Zeit des Mittelalters. *Deutsche*  
*Erde* (Gotha) I, 26. Referat über die Schweiz betr. Stellen in *Schulte, A.*,  
 „Gesch. des mittelalt. Handels und Verkehrs zwischen Westdeutschland u. Italien“  
 und „Ueber Staatenbildung in der Alpenwelt“. — 4. *Zemmrigh, Joh.*, Deutsche  
 und Romanen in der Schweiz. *Deutsche Erde* I, Heft 2. — 5. *Brand-*  
*stetter, R.*, Die Mundart in der alten Luzerner Dramatik. *Zeitschrift*  
*f. hochd. Mundarten* III, 1 ff. — 6. *Hoffmann-Krayer, E.* Suffix *-is, -s*  
 in schweiz. Mundarten. *Ib.* 26 ff. — 7. *Alexander, O.*, La Fuormaziun  
 del Plural nels prinzipals dialects d'Engiadina Bassa. *Annalas della*  
*Società reto-romantscha* XVI, 267 ff. — 8. *Salvioni, C.*, Di un recente  
 lavoro sui dialetti di Lugano e di Mendrisio. *Bollettino storico* XXIII  
 (1901), p. 141. (Ueber *K. Brösel*, Die betonten Vokale der Sprache  
 im Kt. Tessin südl. v. Monte Cenere. Halle 1901). — 9. *Byland, A.*,  
 Das Patois der „Mélanges Vaudois“ Louis Favrats. Berlin. — 9<sup>a</sup>. *Sal-*  
*vioni, C.*, Il plurale dei femminili di I<sup>a</sup> declinazione esposto per *-a*  
 ed *-an* in qualche varietà alpino di Lombardia. *Rendiconti Istituto*  
*Lombardo* v. XXXV, fasc. XIX. — S. auch III, 4. —  
**Sprachschatz.** 10. *Schmidt, K.*, Schweizerdeutsch. *Zeitschrift für den*  
*deutschen Unterricht* XVI, 128. Zu Bodmers Zeit in der Schweiz gebräuch-  
 liche Ausdrücke aus der Bodmer-Denkschrift. — 11. *Pallioppi, E.*, Wörterb.  
 der roman. Mundarten des Ober- u. Untereng., des Münsterthals, von  
 Bergün u. Filisur. Deutsch-Romanisch. Samaden (Simon Tanner). —  
 12. *Bulletin du Glossaire des patois de la Suisse romande*. Berne. —  
 13. *Gignoux, L.*, Terminologie du vigneron dans les patois de la  
 Suisse romande. (Zürcher Dissertation). — 14. *E. T.*, Mots d'origine  
 allemande pour désigner le taureau. *Bulletin du Glossaire*, p. 28. —  
 15. *L. G.*, *pəfā, pilā*. *Ib.* — 16. *Forel, F.-A.*, Langage des pêcheurs.  
*Gazette de Lausanne*, 17 octobre. —